



## Adoleszenz zwischen Selbstfindung und Sucht - Risikoverhalten in den Bereichen Substanzkonsum, Selbstverletzung, Körper und Seele

**24. und 25. Juni 2024**

<b>Mo, 24. Juni 2024</b>	<b>Tagesthema: Grundlagen und Substanzkonsum</b>	<b>Referenten</b>
09.00 – 12.15 Uhr	Begrüssung  <b>Adoleszenz: Entwicklung im Spannungsfeld</b> zwischen individueller Identitätsfindung und gesellschaftlichen Anforderungen  Zur Schwierigkeit in der Beurteilung von Phänomenen in der Adoleszenz: Erklärungsmodelle, Ansätze und Diagnostik	lic.phil. Susanne Schaaf  Charlotte Kläusler, MSSW/ MA
13.15 – 14.45 Uhr	<b>Grundsätze der Intervention bei Adoleszenten</b>	Dr.phil. François Gremaud
15.00 – 16.20 Uhr	<b>Substanzkonsum im Jugendalter:</b> Bedeutung von Tabak, Alkohol, Cannabis und Designerdrogen	Dr.med. Lars Stark
<b>Di, 25. Juni 2024</b>	<b>Tagesthema: nicht-stoffgebundene Problemfelder</b>	<b>Referenten</b>
09.00 – 10.30 Uhr	<b>Selbstverletzung</b>	lic.phil. Norbert Hänkli
10.45 – 12.15 Uhr	<b>Essstörungen:</b> Magersucht, Bulimie, Übergewicht	Dr. med. Jan Martz
13.15 – 16.15 Uhr	<b>Internetsucht und exzessives Computerspielen:</b> Phänomen, Intervention, Prävention	lic.phil. Franz Eidenbenz
16.15 – 16.20 Uhr	Kursevaluation	lic.phil. Susanne Schaaf

Ein Weiterbildungsangebot des Schweizer Instituts für Sucht- und Gesundheitsforschung, Zürich